



Dichtspachtel

- WP DS Levell -

Dichtspachtel mit hohem Sulfatwiderstand



Verfügbarkeit	
Anz. pro Palette	36
VPE	25 kg
Gebinde-Typ	Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
0426	■

Verbrauch

Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke

Ca. 1,7 kg/m als Dichtkehle



Anwendungsbereiche

- Wasserdichte Reparatur von Fehlstellen
- Fugen- und Flächenspachtel
- Herstellung von Dichtungskehlen



Eigenschaften

- Spannungsarm und rissfrei erhärtend
- Sehr gute Haftung zum Untergrund
- Schichtdicke einlagig bis 50 mm
- Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)



Produktkenndaten

Wasseranspruch	14-15 % entspricht 3,5-3,8 l / 25 kg
Wasseraufnahmekoeffizient w ₂₄	< 0,1 kg/(m ² ·h ^{0,5})
Wasserdampfdiffusion	μ < 200
Druckfestigkeit (28 d)	Ca. 20 N/mm ²
Farbe	Grau
Frischmörtelrohddichte	Ca. 1,9 kg/l
Konsistenz	Spachtelfähig

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- **Remmers System-Garantie**
Soweit eine Remmers System-Garantie (RSG) gewährt wird, gelten insoweit ausschließlich die Bedingungen/ Voraussetzungen aus dem zwischen RSG-Fachbetrieb und Remmers schriftlich geschlossenen RSG-Vertrag.

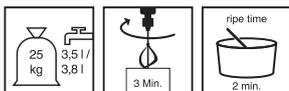
Mögliche Systemprodukte

- **Kiesol (1810)**
- **MB 2K (3014)**
- **Vorspritzmörtel (0400)**
- **Remmers Dichtschlämmen**
- **Remmers PMBCs**

Arbeitsvorbereitung

- **Anforderungen an den Untergrund**
Tragfähig, sauber und staubfrei.
- **Vorbereitungen**
Altputze oder Anstriche mind. 80 cm über Schadensbereich entfernen.
Im Boden-/Wandanschlussbereich Estrich auf ca. 20 cm Breite entfernen.
Grate und Mörtelreste entfernen.
Ecken und Kanten brechen.
Grundierung für unbehandelte Flächen
Kiesol (1:1 mit Wasser) abschnittsweise, drucklos und nebelfrei im Flutverfahren waagrecht von oben nach unten auftragen.
Materialüberschuss sofort entfernen.
Folgearbeiten immer frisch-in-frisch ausführen.
Haftbrücke
Remmers Dichtungsschlämme als Haftbrücke applizieren.
Folgearbeiten immer frisch-in-frisch ausführen.

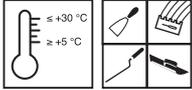
Zubereitung



- **Anmischung**
Wasser in ein sauberes Gefäß vorlegen und Trockenmörtel zugeben.
Mittels Mischwerkzeug ca. 3 Minuten intensiv und homogen anmischen.
Reifezeit ca. 2 Minuten
Nachmischen und bei Bedarf etwas Wasser zugeben.



Verarbeitung



■ **Verarbeitungsbedingungen**

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C
Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

■ **Verarbeitungszeit (+20 °C)**

Ca. 30 - 45 Minuten

Egalisierung

Produkt spachtelfähig in die frische Haftbrücke applizieren.
Die nachfolgende Schicht erfolgt, sobald die vorhergehende nicht mehr beschädigt werden kann.

Instandsetzung von Fehl- und Ausbruchstellen

Produkt spachtelfähig in die frische Haftbrücke ggfs. mehrlagig applizieren.
Schichtdicke einlagig < 50 mm

Die nachfolgende Schicht erfolgt, sobald die vorhergehende nicht mehr beschädigt werden kann.

Dichtungskehlen herstellen

Produkt im Wand-/Bodenanschluss frisch in frisch in die Haftschlämme einziehen.

Verarbeitungshinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Frische Mörtelflächen mind. 4 Tage vor zu schneller Austrocknung, Frost und Regen schützen.

Bei Instandsetzung vorab Feuchtigkeitsquellen beseitigen.

Hinweise

Anmachwasser muss Trinkwasserqualität haben.

Kann Spuren von Pyrit (Eisensulfid) enthalten.

Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit ermittelt.

Abweichungen von aktuellen Regelwerken sind gesondert zu vereinbaren.

Bei Planung und Ausführung sind die jeweils vorhandenen Prüfzeugnisse zu beachten.

"Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen von Bauteilen mit mineralischen Dichtungsschlämmen" (Deutsche Bauchemie) sowie WTA-Merkblatt

"Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile" beachten.

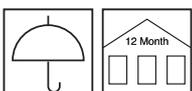
Arbeitsgeräte / Reinigung



Mischwerkzeug, Kelle, Glätter, Reibbrett, Fugeisen

Arbeitsgeräte im frischen Zustand mit Wasser reinigen.

Lagerung / Haltbarkeit



Trocken, in ungeöffneten Gebinden, ca. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

GISCODE

ZP1

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.